



# UVO-Genehmigung zum Telekom Vermarktungsvertrag Geschäftskunden POS

Bitte alle Angaben unbedingt vollständig und gut lesbar ausfüllen!

\*Pflichtfelder

Neuanlage  Erweiterung

UVO Kennung\*:

Bereits bestehende

VO:

als Untervertriebspartner / Subpartner

für die Vermarktung von

Portalzugriff zum Business Partner Portal (BPP) eingerichtet werden

## Angaben zum Subpartner

Firmenname (lt. HR-Auszug, Gewerbeanm.): \*

Geschäftsführer/Inhaber (Vor- u. Zuname): \*

Straße, Hausnummer: \*

(Wohnanschrift bei Einzelunternehmer\*)

PLZ, Ort\*

Tel:

eMail:

Fax:

Web:

## Abweichende Ladenlokaladresse (optional)

Geschäftsname (c/o):

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

## Identifikationsdaten (HR-Auszug bzw. Gewerbeanmeldung, nicht älter als 6 Monate, ist diesem Antrag beizufügen) \*

UST-ID:

Alternativ Steuernummer:

Bei **juristischen** Personen mit Registereintrag:

Bei **natürlichen** Personen ohne Registereintrag

HR-Nummer:

Geburtsdatum:

Amtsgericht:

Ausweisnummer:

## Ansprechpartnerdaten:

Hauptansprechpartner: (Vor- u. Nachname)

Tel:

eMail:

Fax:

Mobil:

Portalansprechpartner: (Vor- u. Nachname)

Tel:

eMail:

Fax:

Mobil:

Wird von Telekom Vertrieb ausgefüllt!

Niederlassung: \*

VB PK:

fix

TVH:

fix

VB GK:

fix

GK PAM an VO\*:

fix



Bitte alle Angaben unbedingt vollständig und gut lesbar ausfüllen!

# UVO-Genehmigung zum Telekom Vermarktungsvertrag Geschäftskunden POS

\*Pflichtfelder

## UVO-Kennung: \*

Die Telekom Deutschland GmbH, Telekom Vertrieb, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn -nachfolgend „Telekom Vertrieb“  
genannt- gestattet dem Hauptvertriebspartner

Name des Hauptvertriebspartners: \*

HVO: \*

ggf. abw. Abrechnungs-VO für alle Dienste:

Externer Auswertungsschlüssel / Fremd-ID:

die Einschaltung des auf Seite 1 genannten Unternehmens als Untervertriebspartner/Subpartner für die hier gestattete(n)  
Vermarktungsmethode(n) im durch den Telekom Vermarktungsvertrag mit Anlagen (insbesondere Zusatzvereinbarungen)  
festgelegten Umfang und unter folgenden Bedingungen:

1. Der Subpartner wird vor Aufnahme der Vermarktung für Telekom mit dem genannten Hauptvertriebspartner einen Vertrag (Subpartnervertrag) über die aktive Kundengewinnung für Dienste und Produkte von Telekom Vertrieb sowie der durch Telekom Vertrieb repräsentierten Unternehmen schließen. Der Hauptvertriebspartner versichert, dass mit dem Subpartnervertrag die ihm nach dem Telekom Vermarktungsvertrag übertragenen Rechte und Pflichten auf den Subpartner vollumfänglich in den Grenzen der vom Subpartner genutzten Vermarktungsmethode übertragen werden. Die Rechte und Pflichten aus der Vermittlung von Vertragsverhältnissen werden, soweit hier nicht anders geregelt, allein durch das mit dem Hauptvertriebspartner bestehende Vertragsverhältnis geregelt und können von dem Subpartner nur diesem gegenüber geltend gemacht werden.
2. Der Hauptvertriebspartner und der Subpartner haften Telekom Vertrieb gesamtschuldnerisch für die Fälle, in denen eine Verpflichtung des Hauptvertriebspartners zur Rückzahlung der Vergütungen für die vom Subpartner vermittelten Verträge über Dienste und Produkte besteht und es sich um Vermittlungen handelt, die von dem Subpartner im Rahmen des Vertrages mit dem Hauptvertriebspartner vergütet wurden. Der Subpartner haftet jedoch nur in Höhe des von ihm nachgewiesenen Betrages, den er von dem Hauptvertriebspartner erhalten hat. Sollte er den Betrag nicht nachweisen können, haftet er neben dem Hauptvertriebspartner in voller Höhe der rückzahlbaren Vergütung.
3. Der Subpartner verpflichtet sich, die Dienste und Produkte ausschließlich unter der ihm von Telekom Vertrieb für die Vermarktungsmethode über den Hauptvertriebspartner zugewiesenen Kennung einzustellen, die Telekom Vertrieb eine klare Zuordnung der Aufträge ermöglicht.
4. Der Subpartner sichert die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben des Mindestlohngesetzes zu. In diesem Rahmen ist er u.a. dazu verpflichtet, auf schriftliche Anforderung von Telekom Vertrieb Nachweise über die Zahlung des Mindestlohns vorzulegen. Der Subpartner stellt Telekom Vertrieb von sämtlichen Ansprüchen im Zusammenhang mit Mindestlohnforderungen auf erstes Anfordern frei. Dies gilt auch für anfallende Bußgeldzahlungen. Der Subpartner verpflichtet sich, bei der Abwehr von Mindestlohnklagen mitzuwirken. Er verpflichtet sich ferner, Telekom Vertrieb umgehend zu informieren, falls der Verdacht besteht, dass er oder der HVP gegen gesetzliche Mindestlohnvorgaben verstößt.
5. Die Telekom Deutschland GmbH führt gemäß Nr. 4 des Allgemeinen Datenschutzhinweises der Telekom Deutschland GmbH eine Bonitätsprüfung durch. Zur Prüfung Ihrer Bonität verwenden wir Daten zu Ihrer Person und Zahlungserfahrungen aus bestehenden Verträgen auch mit anderen Unternehmen des Telekom Konzerns. Dabei handelt es sich um Angaben wie Name, Adresse, Geburtsdatum und Kundennummer, die Laufzeit Ihrer Verträge, Ihre Auftragshistorie, Zahlungsabwicklungen und Umsatzzahlen. Sollten Informationen unseres Konzerns für eine Bonitätsprüfung nicht ausreichen, geben wir Ihren Namen, Anschrift, Geburtsdatum und IBAN an externe Wirtschaftsauskunfteien bzw. Inkasso-Unternehmen weiter und holen dort Informationen ein. Dies sind z.B. SCHUFA Holding AG, CRIF Bürgel GmbH, Bisnode Deutschland GmbH, Sirius Inkasso GmbH, Intrum Deutschland GmbH. Im Fall nicht vertragsgemäßen oder betrügerischen Verhaltens geben wir Auskünfte an o.g. Unternehmen zur Wahrung berechtigter Interessen Dritter weiter. Nähere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter [www.telekom.de/datenschutzhinweise](http://www.telekom.de/datenschutzhinweise). Vertriebspartnerspezifische Datenschutzhinweise finden Sie unter <https://www.telekom.de/datenschutzhinweise/download/341.pdf>.

Ort, Datum

Ort, Datum

Subpartner (Stempel/Unterschrift [bei GbR aller Gesellschafter])

Hauptvertriebspartner (Stempel/Unterschrift)

Ort, Datum

Ort, Datum

Telekom Vertrieb (Unterschrift/Name in Druckbuchst.)

Telekom Vertrieb (Unterschrift/Name in Druckbuchst.)

Mit der Unterschrift von Telekom Vertrieb wird gleichzeitig bestätigt, dass die Richtlinie Prozesse in der jeweils aktuellen Version beachtet und eingehalten wird.



Betroffene VO:\*

---

Angaben zum Datenschutzbeauftragten / Ansprechpartner für Datenschutzbelange

Anrede:\*

Vorname:\*

Nachname:\*

Telefon:\*

Telefax:

eMail-Adresse:

---

### Statement of Compliance

-----

Bestandteil des Vermarktungsvertrags ist u.a. der „Vertrag über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag eines Verantwortlichen“, sog. „AVV“. Diese enthält auch eine Festlegung der konkret festgelegten sog. „Technischen und Organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen“.

-----

Hiermit bestätige ich, dass die in der Anlage zum „Vertrag über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag eines Verantwortlichen“ vereinbarten „Technischen und Organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen“ (nachfolgend „Maßnahmen“ genannt) umgesetzt sind. Die Maßnahmen können auf Anforderung auch nachgewiesen werden. Diese Erklärung gilt für (Zutreffendes bitte ankreuzen / erläutern):

alle Maßnahmen oder

alle Maßnahmen bis auf die nachfolgend aufgeführten (Zutreffendes bitte ankreuzen / erläutern):

Folgende Maßnahmen werden derzeit nicht erfüllt (bitte jeweils Begründung angeben):

Folgende technisch organisatorischen Sicherungsmaßnahmen aus der Anlage zur AVV werden aktuell noch nicht erfüllt. Die Umsetzung dieser Maßnahmen erfolgt bis zum:

---

Ort, Datum

---

Unterschrift des Vertriebspartners